



AQUA-Angebot im SS 2010

Institut/ Bereich	Konrad-Adenauer-Stiftung
Veranstaltungstitel	Wie sozial ist die soziale Marktwirtschaft?
Veranstalter/in	Konrad-Adenauer-Stiftung
Ansprechpartner/in für Rückfragen oder Anmeldung (Tel. /Mail)	Prof. Dr. Werner J. Patzelt 0351 / 463 32888 Werner_j.patzelt@mailbox.tu-dresden.de
Art der Veranstaltung	Ringvorlesung
Termin(e) und Veranstaltungsort	13. April bis 28. September 2010 Dienstag 20:00-22:00 Uhr Stadtmuseum (Landhaus) Dresden
Umfang der Lehrveranstaltung	2 SWS
Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung	<p>Die Soziale Marktwirtschaft in Deutschland ist inzwischen mehr als 60 Jahre alt. Den freien Kräften des Marktes stellt der Staat eine ausgleichende und soziale Ordnungspolitik gegenüber. Entworfen vom Wirtschaftswissenschaftler Alfred Müller-Armack und erfolgreich umgesetzt durch Ludwig Erhard erlebte der Staatsentwurf viele Höhen und Tiefen: Den Boom der Wirtschaftswunderjahre, die deutsche Wiedervereinigung – aber auch den Wirtschaftseinbruch während der Ölkrise.</p> <p>In der aktuellen Finanzkrise rücken ordnungspolitische Maßnahmen des Staates in den Blickpunkt. Rufen nach einem starken Staat stehen Forderungen gegenüber, öffentliche Eingriffe in die Wirtschaft auf ein Mindestmaß zu beschränken. Gilt noch der Spruch Ludwig Erhards: „Je freier die Wirtschaft, umso sozialer ist sie auch“?</p> <p>Wie zukunftstauglich ist die Soziale Marktwirtschaft? Wie stark unterscheiden sich gegenwärtige und morgige Herausforderungen? Ist es gerecht, mit Schulden die Sozialleistungen der aktuellen Generation zu finanzieren? Wie viel staatliche Fürsorge ist auf Dauer leistbar?</p> <p>Um die Soziale Marktwirtschaft gestalten zu können, ist es wichtig, ihre Wurzeln zu kennen. Neben aktuellen Fragestellungen untersucht die Vortragsreihe die historischen, politischen und kulturellen Grundlagen dieser Wirtschaftsordnung. Ein Blick über den deutschen Tellerrand hinaus offenbart im zweiten Teil der Ringvorlesung die vielfältigen Ausprägungen der Sozialen Marktwirtschaft in anderen Teilen der Welt.</p>

	Wir laden Sie ein auf eine umfassende gedankliche Erkundungsreise in Theorie und Praxis dieser Wirtschaftsordnung.
Voraussetzungen/ Vorkenntnisse	keine
Literatur	
Begrenzung der Teilnehmeranzahl	keine
Angeboten für folgende Studiengänge/ Verwendbarkeit	Studium Generale, AQUA
Anmerkungen	Auflistung der einzelnen Lehrveranstaltungen siehe unten.

Die Soziale Marktwirtschaft und deren Rahmenbedingungen

- 13.04. Politische Rahmenbedingungen der Sozialen Marktwirtschaft
Prof. Dr. Manfred Mols, Mainz
- 20.04. Was heißt Soziale Marktwirtschaft und deren
Realisierungsmöglichkeiten in der Gegenwart?
Klaus Weigelt, Regensburg
- 27.04. Kulturelle Zusammenhänge
Prof. Dr. Dieter Senghaas, Bremen
- 04.05. Soziales Engagement in der Industrialisierung des 19. Jahrhunderts
Dr. Michael Schäfer, Dresden
- 11.05. Zur Geschichte des deutschen Sozialstaatsdenkens
Prof. Dr. Karl-Siegbert Rehberg, Dresden
- 18.05. Das Auseinanderdriften der Gesellschaft
Prof. Dr. Meinhard Miegel, Bonn

Sozialkritiken und Handlungsräume

- 25.05. keine Veranstaltung
Pfingstdienstag

- 01.06. Die Protestantische Sozialethik
Bischof Dr. Wolfgang Huber, Berlin; ehem. Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche Deutschlands, Bischof der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
- 08.06. Utopische Ökonomien – Vorläufer sozialistischer Planwirtschaften?
Prof. Dr. Richard Saage, Halle/Saale; Dekan des Fachbereichs Geschichte, Philosophie und Sozialwissenschaften der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- 15.06. Theologie der Befreiung: Versuch einer religiösen und kulturellen, sozialen und wirtschaftlichen Grundlagenreform
Prof. Dr. Peter Hünemann, Tübingen; Professor für katholische Dogmatik
- 22.06. Die Katholische Soziallehre
Prof. Dr. Klaus Baumann, Universität Freiburg

Die Soziale Marktwirtschaft im globalen Kontext

- 31.08. Hilfe zur Selbsthilfe? Gegenwärtige Herausforderungen der Entwicklungshilfe
Dr. Bernd Eisenblätter, Eschborn; Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH
- 07.09. Chancen der Sozialen Marktwirtschaft in Asien
Dr. Christoph Müller-Hofstede, Bonn
Bundeszentrale für politische Bildung
- 14.09. Soziale Marktwirtschaft in Lateinamerika?
Dr. Wolf Grabendorff, Ravensburg
- 21.09. Die Soziale Marktwirtschaft in Europa
Das Beispiel Ungarn
Viktor Orbán, Budapest
- 28.09. Die Neuordnung des Marktes und die Rolle der USA
in Zusammenarbeit mit dem Amerikanischen Generalkonsulat Leipzig